

Georg Pfleiderer
Harald Matern (Hg.)
Theologie im Umbruch
Karl Barths frühe
Dialektische Theologie

TVZ | Christentum und Kultur
Band 15

Christentum und Kultur, Band 15
2014, 244 Seiten, 15.0 x 22.5 cm, Paperback
ISBN 978-3-290-17755-3
CHF 42.00 - EUR 32,30
Lieferbar

Theologie im Umbruch der Moderne

Karl Barths frühe Dialektische Theologie

hg. von Georg Pfleiderer, Harald Matern

- **Schlüsseltexte der Dialektischen Theologie**
- **Interdisziplinär und international**

Dieser Sammelband vereinigt die Beiträge zweier Basler Symposien zur dialektischen Theologie Karl Barths. Die Texte der renommierten Forscherinnen und Forscher zeichnen gemeinsam ein detail- und perspektivenreiches Bild der Theologie Karl Barths vor dem Ersten Weltkrieg, währenddessen und danach. Die denkerische Entwicklung dieser Zeit war von entscheidender Bedeutung für die Ausbildung der theologischen Grundentscheidungen, die für Barths weiteres Werk prägend bleiben sollten. Durch die interdisziplinäre sowie insbesondere die internationale Ausrichtung der Beiträge wird die entscheidende Basis für das Verständnis der unterschiedlichen Rezeptionswege und -möglichkeiten der Theologie Barths gelegt und damit der Blick auch auf deren aktuelle Relevanz gelenkt.

Georg Pfleiderer

Georg Pfleiderer, Dr. theol., Jahrgang 1960, ist Professor für Systematische Theologie/Ethik an der Universität Basel.

Harald Matern

Harald Matern, Dr. theol., Jahrgang 1982, ist Forschungsassistent für Systematische Theologie/Ethik an der Theologischen Fakultät der Universität Basel.